



Gemeinsame Erklärung der Landesregierung

und

islamischer Verbände in Rheinland-Pfalz

Die Landesregierung und islamische Verbände in Rheinland-Pfalz verurteilen auf das Schärfste den brutalen und abscheulichen Terroranschlag auf das Redaktionsbüro des französischen Satire-Magazins „Charlie Hebdo“ sowie die darauf folgenden Anschläge.

Dieser infame Mordanschlag ist nicht nur ein Angriff auf die Presse- und Meinungsfreiheit, sondern auf die zentralen Werte unserer offenen und freiheitlichen Gesellschaft. Gerade diese Werte gilt es jetzt gemeinsam zu verteidigen, weil sie unabdingbare Voraussetzung für unser friedliches Zusammenleben sind.

Mit den rund 150.000 Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzern muslimischen Glaubens sind wir eine Gemeinschaft. Wir sind gemeinsam mit unserem Land und unseren Grundwerten tief verbunden.

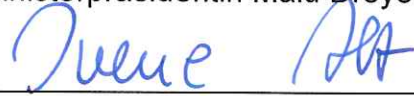
Wir wollen uns gemeinsam der Gefahr entgegenstellen, dass unsere Gesellschaft durch jene gespalten werden kann, die aus diesem Anschlag Kapital für ihre islamfeindlichen und populistischen Zwecke ziehen wollen. Demokratinnen und Demokraten aller Weltanschauungen und Glaubensrichtungen müssen jetzt zusammenstehen und gemeinsam für Freiheit, Rechtsstaatlichkeit und eine offene Gesellschaft eintreten.

Der Dialog zwischen der Landesregierung und den islamischen Verbänden gehört zu unserem gemeinsamen Selbstverständnis, an dem wir weiterhin festhalten.

für das
Land Rheinland-Pfalz



Ministerpräsidentin Malu Dreyer

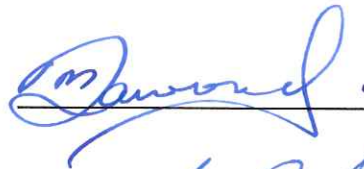


Staatsministerin Irene Alt

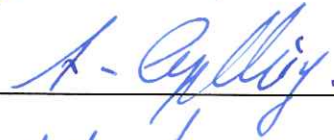


Miguel Vicente, Beauftragter der
Landesregierung für Migration und
Integration

für den Ahmadiyya Muslim Jamaat e.V.



für den DITIB Landesverband
Rheinland-Pfalz e.V.



für den Schura Landesverband der Muslime
in Rheinland-Pfalz e.V.



für den VIKZ Verband der Islamischen
Kulturzentren



für die Türkische Gemeinde Rheinland-Pfalz

Mustafa Öne

für die Union der Türkisch-Islamischen
Kulturvereine in Europa e. V.

Mustafa Öne

für die Arbeitsgemeinschaft der Beiräte
für Migration und Integration
in Rheinland-Pfalz

M. Capalat

für das Kompetenzzentrum
Muslimischer Frauen e. V.

A. Johnson

für den Zentralrat der Muslime in
Deutschland

El-Adi

für den Islamrat für Rheinland-Pfalz e. V.

2296 IGMC MüA.

für den Zentralrat der Marokkaner
in Deutschland

Said Agad

für den Arab Nil-Rhein Verein e.V.

El Hagrasy S.

Albanischer Islamischer Verein e. V.

Ill Z. H.

M. Akhus (AAR)

Islamforum RLP

Yasmin Khan

IKZ der Bosniaken.

Rifat Halibovic
